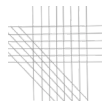


PORTFOLIO

Innenarchitektur Architektur Design



LISA REINHOLD

Semesterarbeiten 2016 - 2020



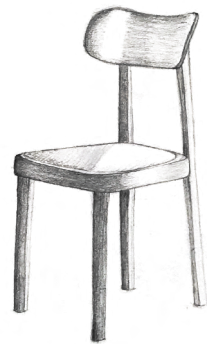
Hallo ,

Ich bin Lisa Reinhold, leidenschaftliche Innenarchitektin mit einer Begeisterung für Raum, Atmosphäre, Licht, Schatten, Farbe und Material. Aus ehemaligen Nutzungen neue Konzepte entwickeln und neue Atmosphären erschaffen. Gutes Erhalten, Bestehendes Ergänzen und Ideen Weiterentwickeln.

Meine Intention ist es Emotionen zu erwecken, das Wohlbefinden zu steigern und unverwechselbare Räume erlebbar zu machen. Mit dem Entwerfen von individuellen Konzepten sollen Lösungen und Ideen entwickelt werden, um die Atmosphäre, Funktionalität und Lebensqualität zu verbessern.

„Es gibt eine Wechselwirkung zwischen den Menschen und den Dingen. Damit habe ich zu tun als Architekt. Und ich denke, das ist meine Leidenschaft.“

Peter Zumthor



Lebenslauf | Zu meiner Person

LISA REINHOLD

Löwenstrasse 11, 6004 Luzern

Lisa.Reinhold@outlook.de

+41 76 212 44 69



ERFAHRUNGEN

GO INTERIORS

Assistentin Innenarchitektur - Zürich

aktuell

JAZZUNIQUE - BRAND SPACE

Semesterpraktikum - Frankfurt

2018

WOLF INNENARCHITEKTUR

Studentische Mitarbeiterin - Hannover

2017/18

SCHREINEREI GOTTBEHÜT

6 Wochen Praktikum - Bonn

2015

AUSBILDUNG

BACHELOR INNENARCHITEKTUR

Hochschule Hannover

2020

AUSSLANDSSEMESTER

EASD Valencia






2019

ALLGEMEINEHOCHSCHULREIFE

Hardtberg - Gymnasium Bonn

2014

PROGRAMME

	Vektorworks	● ● ● ● ●
	Archicad	● ● ● ● ●
	Photoshop, Indesign	● ● ● ● ●
	Rhino	● ● ● ● ●
	Sketchup	● ● ● ● ●

SEMINARE

LICHTPLANUNG - LICHT DESIGN

Workshops bei Erco und Zumtobel

FARBE UND RAUM

Online bei kt.color

SPRACHEN

Deutsch	(Muttersprache)
Englisch	B2
Spanisch	A2

INTERESSEN

Kreativität leben Kulturen entdecken in der Natur sein

PERSÖNLICH

Kommunikation Atmosphäre Struktur Team Reflexion

entdecken entwickeln begeistern verlässlich



M A A R K T H A L L E

MAARKTHALLE - Ein Ort des Einkaufens, ein Ort der Begegnung und des gemeinschaftlichen Lebens. Als Bachelorprojekt planten wir in einem ehemaligen Umspannwerk und einer alten Turnhalle, in der Aachener Innenstadt eine Markthalle. Einen Ort, an dem der Verkauf von frischen Produkten, die bewusste Verarbeitung und der gemeinsame Verzehr von Lebensmitteln wieder in den Vordergrund gerückt wird. Ein neuer Außenbereich und neue Zugänge binden die Markthalle als attraktiven Gemeinschaftsraum an das Stadtbild an. Die Geschosse sind mittig der Markthalle geöffnet, wodurch interessante Blickbeziehungen die unterschiedlichen Nutzungsbereiche verbinden. Der entstandene Luftraum bringt durch die neuen Oberlichter einfallendes Tageslicht in den Marktbereich und die darüberliegenden Geschosse. Im 1. Obergeschoss befinden sich ergänzend weitere Aufenthaltsmöglichkeiten, sowie Ideen- und Projekt-räume. Es ist direkt durch eine repräsentative Sitz-treppe an den Marktbereich angeschlossen. Im 2. Obergeschoss werden mietbare Arbeits- und Kon-ferenzräume generiert, die temporär oder dauerhaft von den Stadtbewohnern gebucht werden können.

Zeit

Bachelorarbeit, Partnerarbeit

Kategorien

Verkauf/Verzehr, öffentlicher Raum

Programme



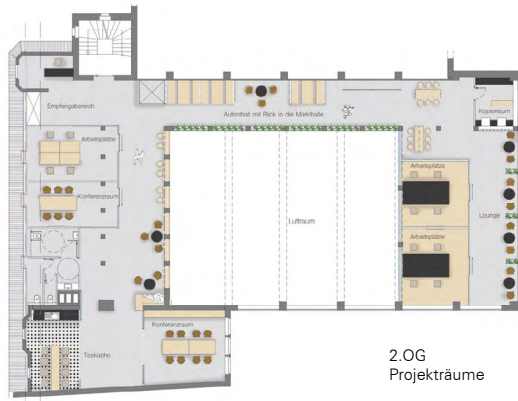


EINGANG ANSICHT A

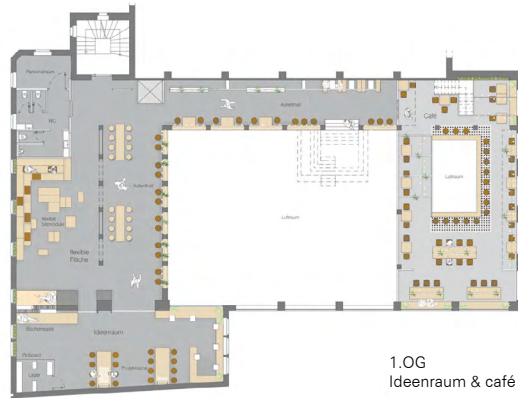


NEUER EINGANG ANSICHT B





2.OG
Projekträume

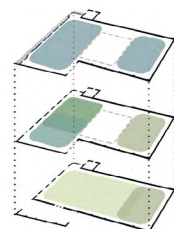


1.OG
Ideenraum & café



EG
Markthalle & Küche

- Arbeitsbereich / Mietbare Projekträume
- Ideenraum und Marktbüro
- Flexible Nutzung (Ausstellung / Veranstaltungen)
- Marktküche und Café
- Markthalle





GEBÄUDESCHNITT A



ANSICHT | SCHNITT B

Konzept | Markthalle, Ein Ort der Begegnung

Jeder kennt es, das Gefühl inmitten einer belebten Markthalle zu sein. Zu beobachten wie Menschen, von Stand zu Stand bummeln, von den frischen Produkten probieren und sich für ihren Wocheneinkauf inspirieren lassen. Ein kleiner Plausch mit dem Nachbarn, ein neues Rezept vom Metzger und ein interessanter Einblick in die Backstube. Der Geruch von frischen Brötchen, die Farben von knackigem Obst und Gemüse und der Geschmack von Käse und Wurst. Buntes Markttreiben, angeregte Gespräche zu einem Glas Wein, einem warmen Kaffee oder einem kühlen Bier. Ein gemütlicher Aufenthalt an einem trubeligen Ort der Gemeinschaft. Das Erleben der Produkte mit allen Sinnen, der Kontakt zum Produzenten und der gesellschaftliche Austausch stehen dabei besonders im Vordergrund. Daraus resultiert ein Vielschichtiges Zusammenspiel der Bereiche der Markthalle und macht diese nicht nur zu einem gesellschaftlichen Mittelpunkt, sondern stellt gleichzeitig den Impulsgeber für die Belebung der Aachener Innenstadt da.



LEIDENSCHAFT
ERWECKEN



OFFEN, EHRlich,
NATÜRLICH



GEMEINSCHAFT
SCHAFFEN



STADTRAUM
BELEBEN



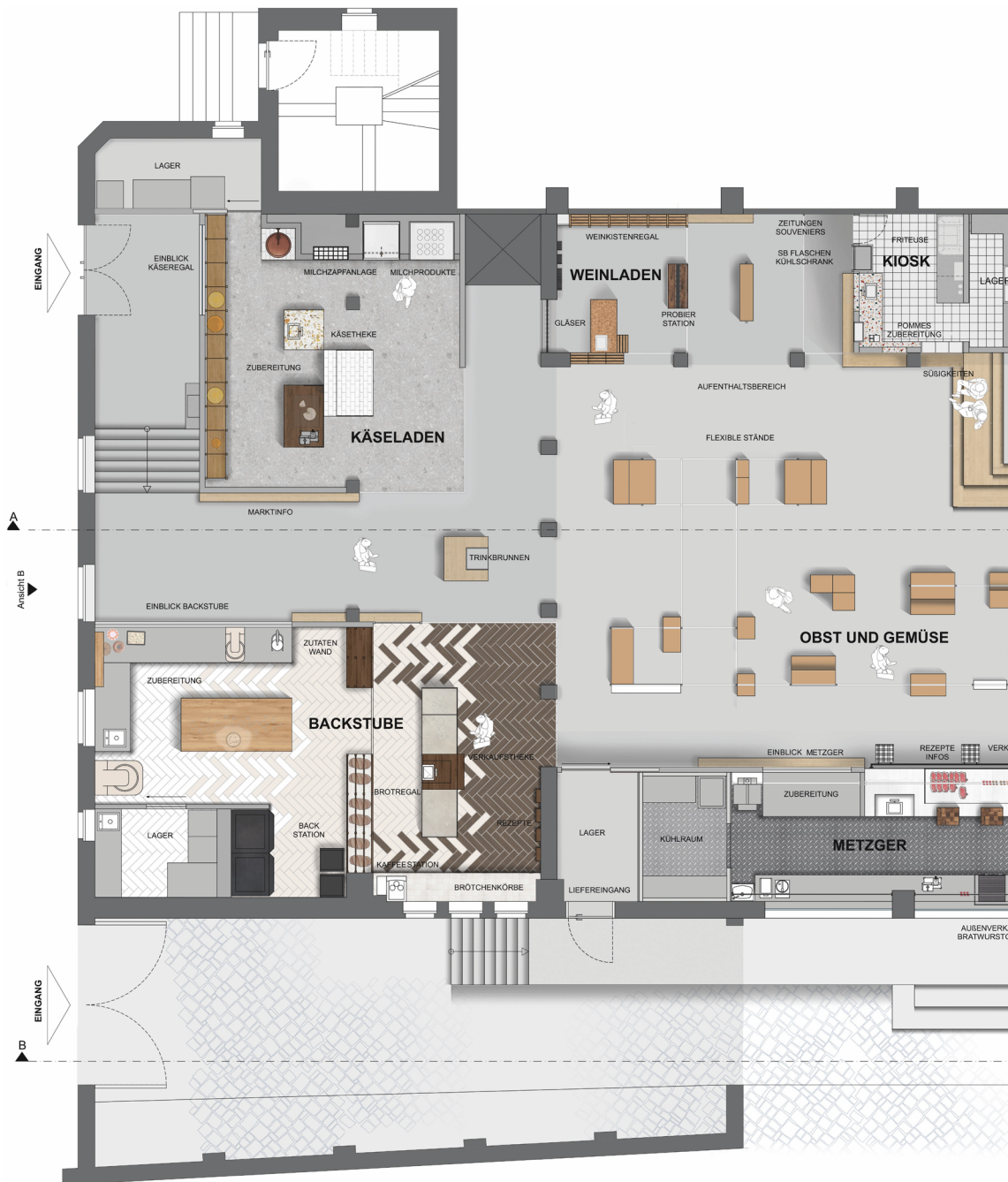
VIELSCHICHTIGES
ERLEBNIS



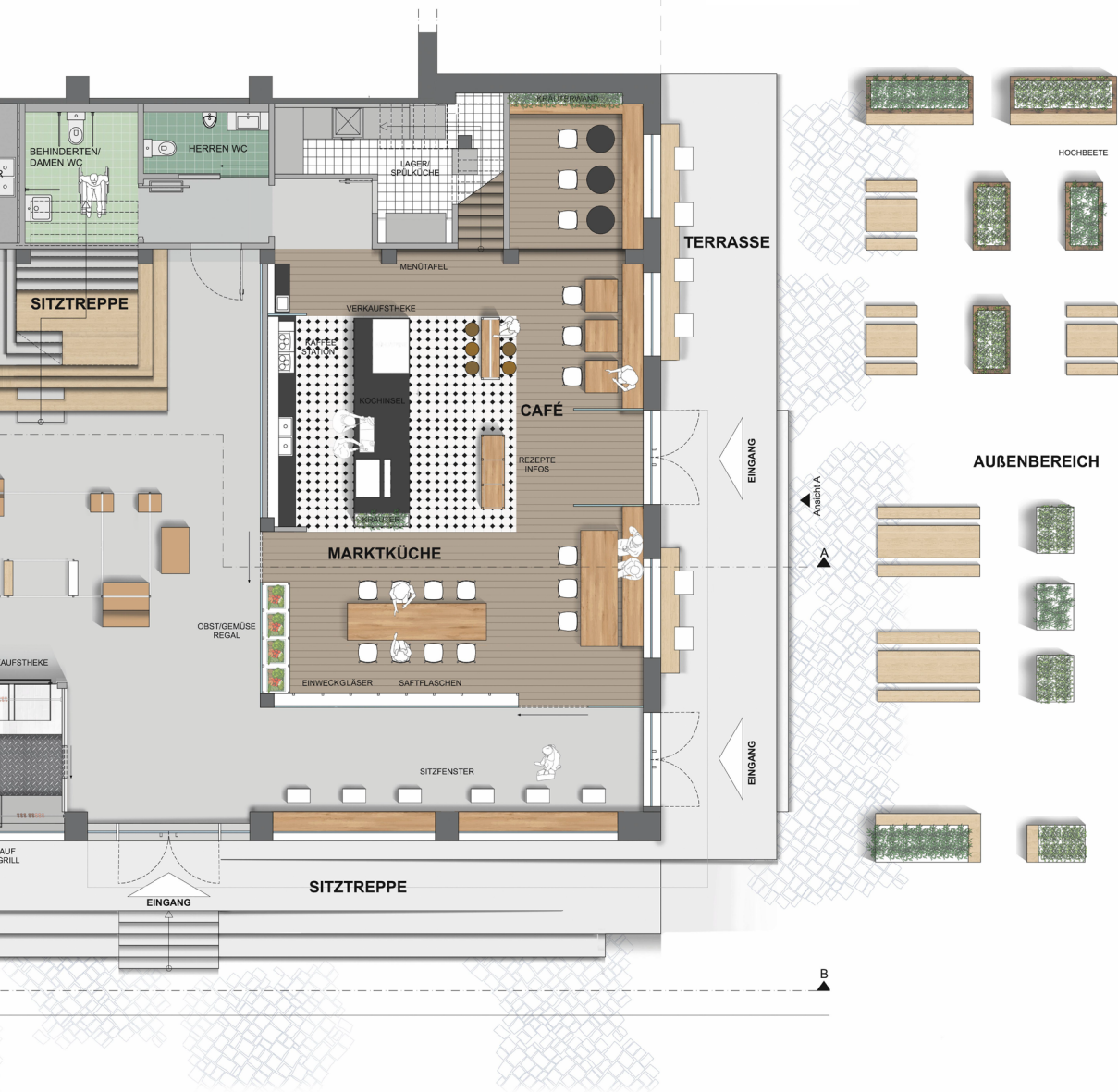
FÄHIGKEITEN
ENTWICKELN

Alle Stände erzählen ihre eigene Geschichte und sind mit Material und Form an die Herstellung des jeweiligen verkauften Produkts angelehnt. Unser Ziel war es die Stände angemessen ihrer Produkte und dem Verkaufserlebnis zu gestalten. Ein Café, eine Marktküche, sowie dauerhafte Marktangebote werden durch weitere flexibel beispielbare Kleinstände ergänzt. Durch gezielt gesetzte Fenster in den Ständen, wird die Verarbeitung der Produkte erlebbar. Ein Element aus weißen Aluminiumprofilen und Ornamentgläsern verbindet im Innenraum der Markthalle alle Stände und bildet verschiedene Funktionen aus. Der Besucher kann diese Struktur nach belieben durchlaufen, er bewegt sich hier inmitten der Produkte. Um ein harmonisches Zusammenspiel aller Stände zu ermöglichen, sind die Aufenthaltsbereiche nicht standgebunden, sondern befinden sich um sie herum. Durch die Transparenz der Architektur, die Einblicke und die Offenheit, entsteht eine kommunikative Atmosphäre, die dem Besucher die Nähe zum Produkt und Produzenten suggeriert.





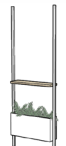
EG: Markthalle
 Atmosphärischer Grundriss



Raumelement
Strukturglas



Holzkristenregal



Barbretter mit
Bepflanzungskästen



Produktregale



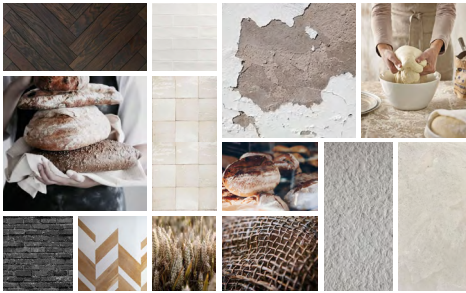
Standbeschilderung



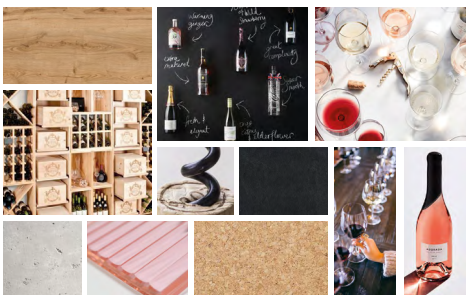
Marktstände



Öffentlicher
Trinkbrunnen



BÄCKER



WEINHÄNDLER



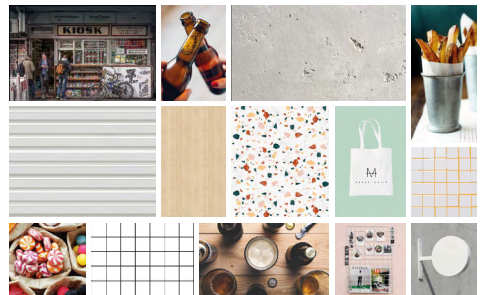
OBST UND GEMÜSE



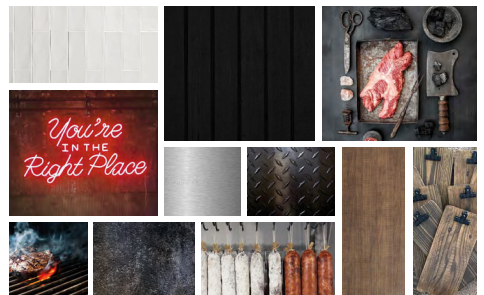
KÄSELADEN



KIOSK



METZGER



Käseladen | technische Vertiefung



In der Vertiefung habe ich mich intensiv mit dem technischen Ladenausbau des KÄSELADENS auseinandergesetzt. In diesem Rahmen habe ich die Pläne zur Möbelkonstruktion, die Sanitär- und Elektropläne, sowie Beleuchtung und Materialität im Maßstab 1:20 ausgearbeitet. Die ausgesuchten Bereiche sind über das individuelle Ladenkonzept hinaus, detailliert bis zum gastronomisch erforderlichen Produktkatalog geplant.

Zeit

9. Semester, Einzelarbeit

Kategorien

Verkauf, Ladenbau, Innenausbau

Programme

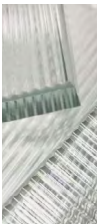
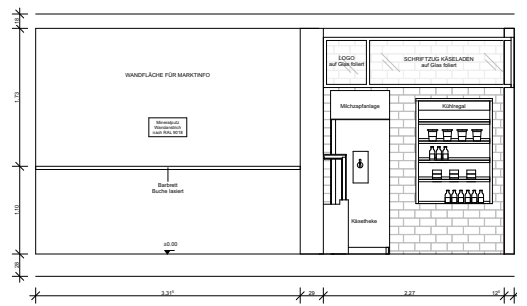
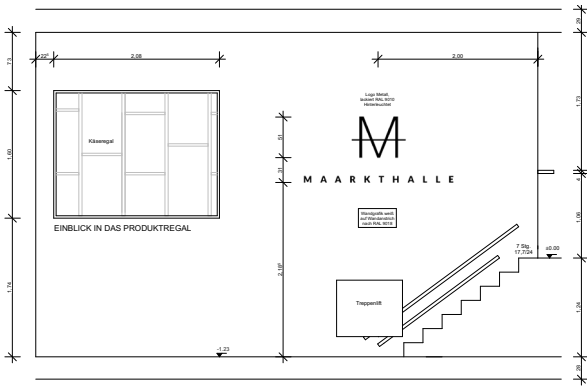


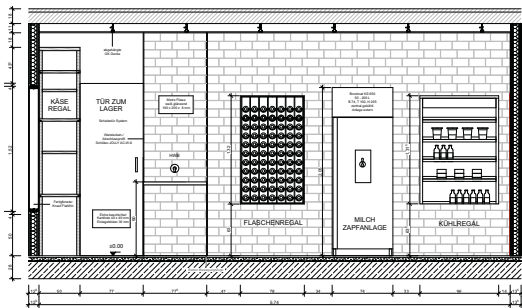
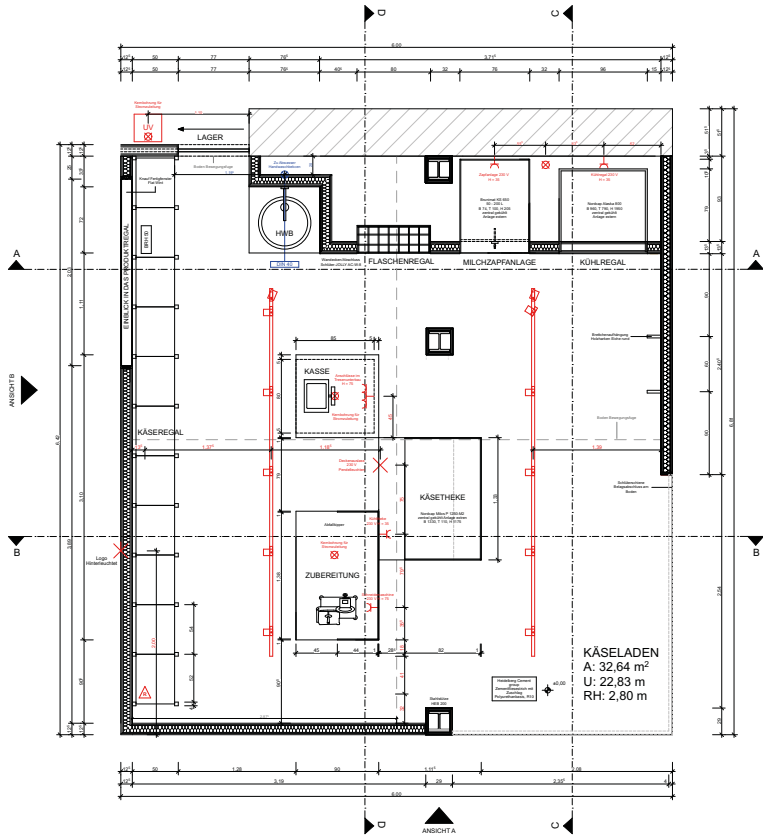


ANSICHT B

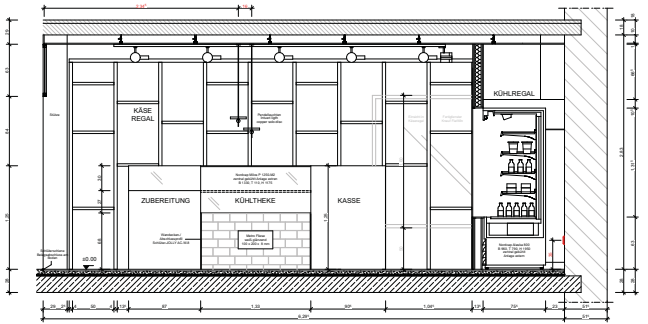


ANSICHT A

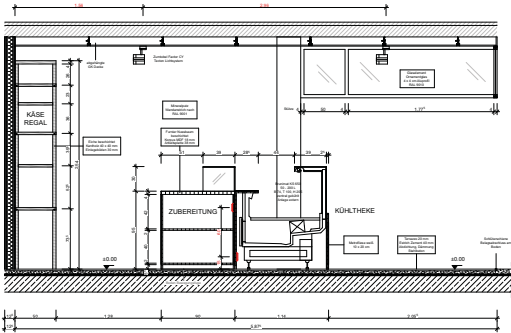




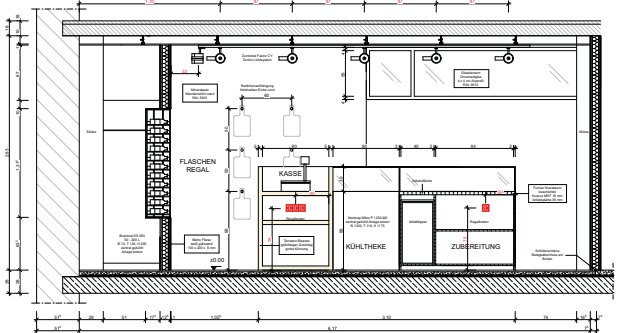
SCHNITT A - A



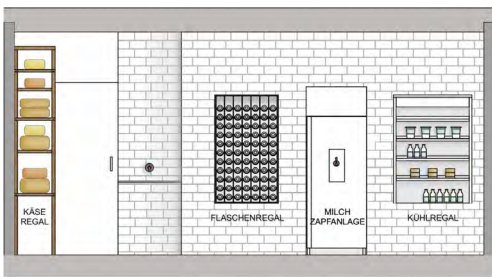
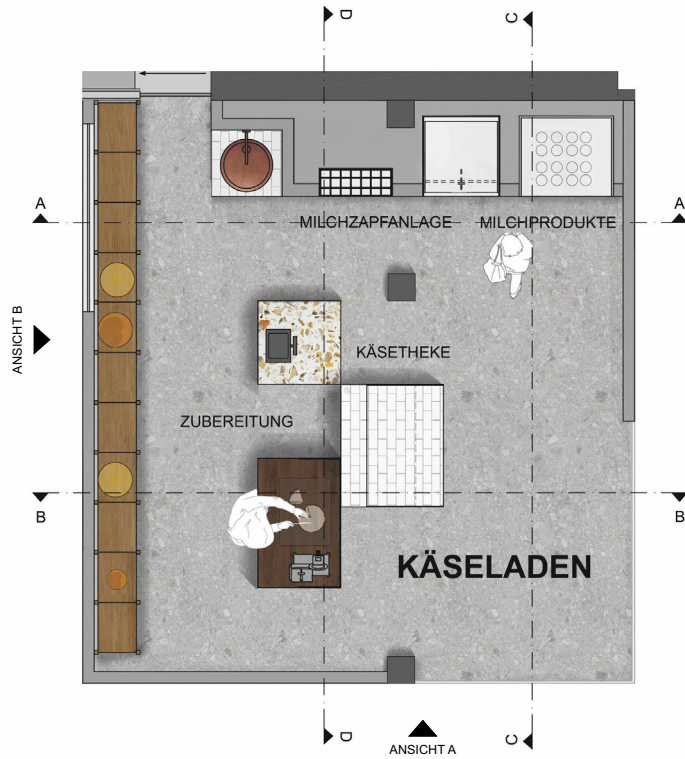
SCHNITT C - C



SCHNITT B - B



SCHNITT D - D



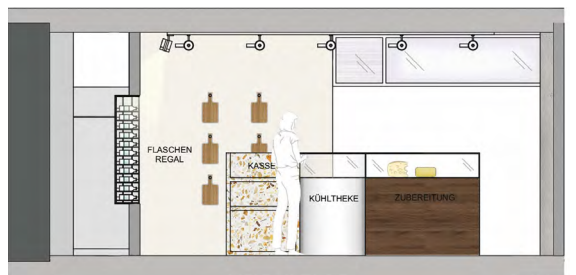
SCHNITT A - A



SCHNITT C - C

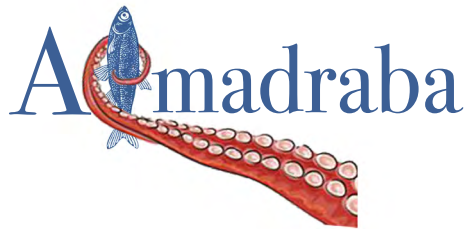


SCHNITT B - B



SCHNITT D - D

Almadraba | neues Nutzungskonzept für eine alte Markthalle



ALMADRABA ist wie eine Symbiose zwischen Bar, Restaurant, Showküche und Laden.

Der Innenraum gestaltet sich aus sechs an die Bestandsfassade angelehnten weißen Wellblech-containern. In diesen befinden sich unter anderem die Küche, die Fischtheke und der Außenverkauf. Der Kunde sucht seinen frischen Fisch an der Theke aus und kann ihn auf Wunsch direkt von dort in die Zubereitung schicken lassen. Der Transport erfolgt über ein rotes Fließband, das angelehnt an den roten Kraken des Corporate Designs den Raum durchläuft. Die Fassade nimmt die Grafiken der Markenidentität auf, erzählt mit ihnen auf anschauliche Weise eine Geschichte. Formen wie die Streben der Stühle und das Gitter der raumtrennenden Elemente erinnern an die Fischerei.

Zeit

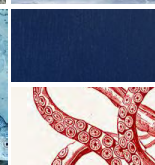
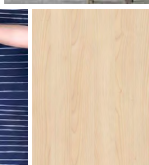
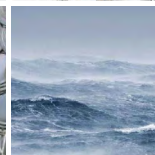
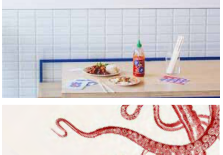
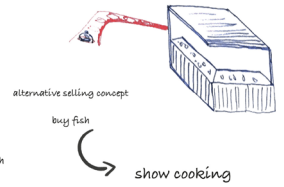
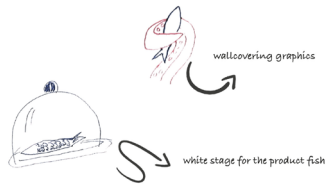
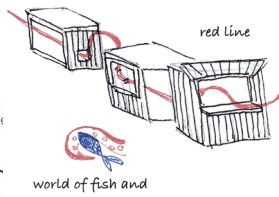
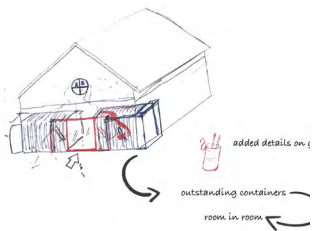
8. Semester, Partnerarbeit

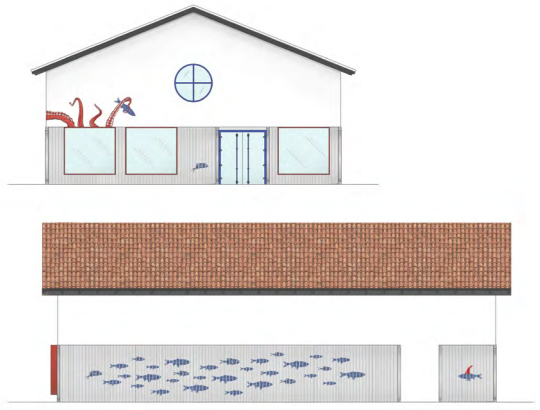
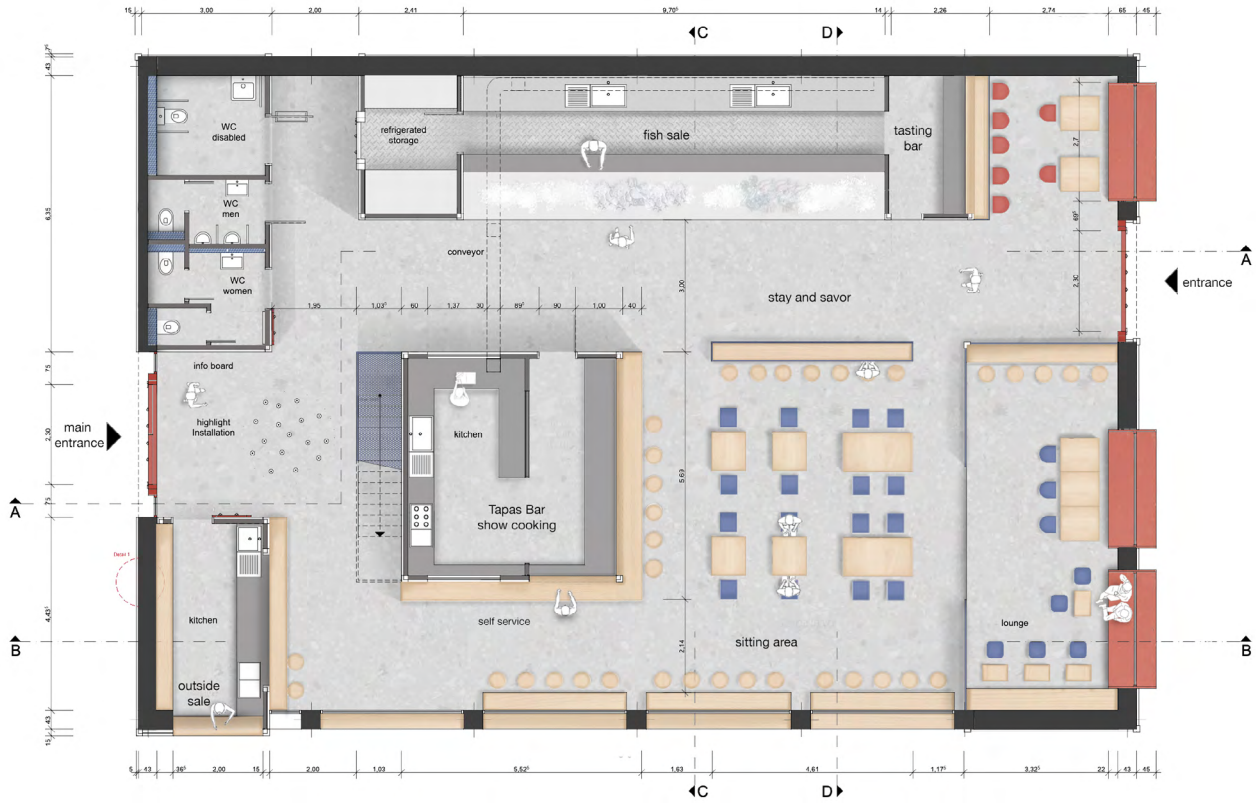
Kategorien

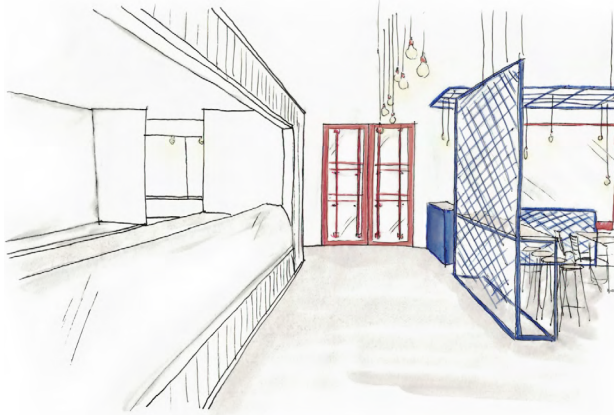
Gastronomie, Umnutzung

Programme

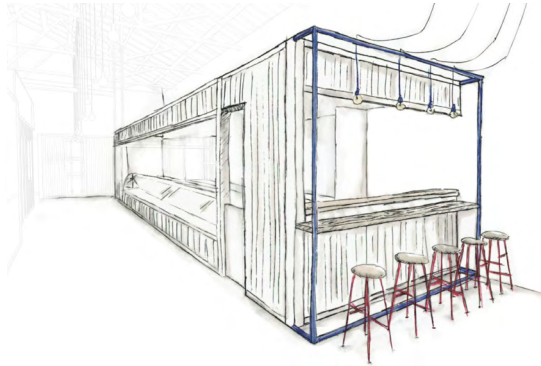




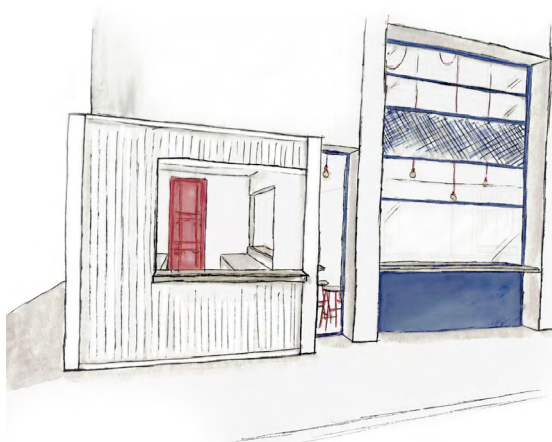




fish sale - stay and savor



fish sale - tasting bar



outside sale - street food

Zwischen Dünen und Meer | SPA im Hotel Seesteg



ZWISCHEN DÜNEN UND MEER ein Ort der einen Gegenpol zu unserer ansonsten schnelllebigen Zeit darstellt.

Das Hotel Seesteg auf Norderney möchte einen neuen Wellness Bereich. Hierfür entsteht ein neuer Anbau mit einem Privat SPA und einem zweistöckigem Hotelzimmer. Der Anbau soll architektonisch angemessen an das alte Backsteingebäude angegliedert werden. Daher nahmen wir die Fluchten des Bestandes auf und interpretierten seine Öffnungen neu. Im Innenraum soll dem Besucher des Seestegs ein unverwechselbares Erlebnis geboten werden, das es nur an diesem Ort gibt. Der Gast soll in allen Ebenen in die Elemente der Nordsee eintauchen. Sie riechen, hören, fühlen und schmecken und sich dadurch in einem selbstverständlichen und reinen Dialog mit der Natur und sich selbst befinden. Das Spiel mit Enge und Weite verleiht dem Raum sowohl Rückzugsorte, als auch ein Gefühl wie im Freien.

Zeit

7. Semester, Partnerarbeit

Kategorien

Hotellerie, Wellness

Programme





ERDE UND HORIZONT
VERSCHMELZEN



ENGE UND WEITE



NATUR IM DRINNEN UND
DRAUSSEN



EIN ORT DER SEINE HERKUNFT
NICHT VERGISST

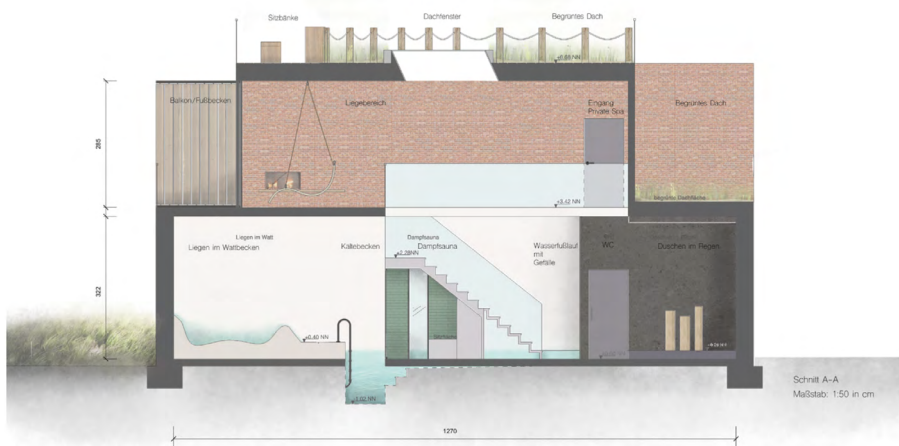


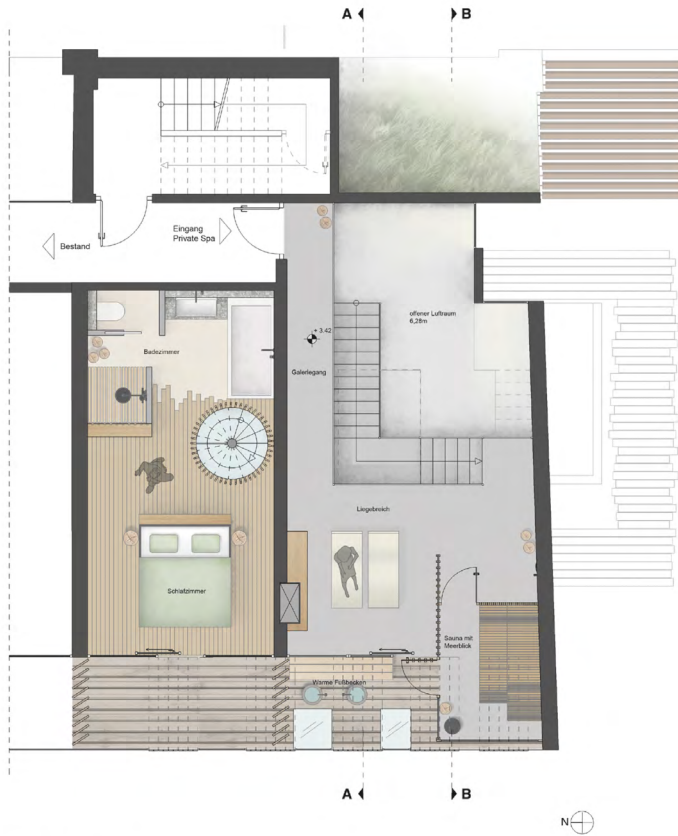
EINBLICKE AUSBLICKE
DURCHBLICKE





Grundriss EG





Grundriss OG



Schnitt B-B
Maßstab: 1:50 in cm



SEA CONNECTIONS setzt den Fokus auf die Symbiose von Arbeit und Lebensqualität der Crew.

Unsere neuen Raumlösungen sollen einen Ausgleichspool zu dem oft hektischen und wenig privatem Alltag schaffen. Sie bieten neben gemeinschaftsfördernden Bereichen auch individuell bespielbare Rückzugsorte. Das flexible, zurückhaltende Mobiliar soll eine Möglichkeit zur Individualisierung ihres Schlafbereiches bieten. Natürliche Materialien und Farben, Spiegel und die optische Vergrößerung des Fensters erhellen und öffnen den reduzierten Raum und bieten eine angenehme Aufenthaltsatmosphäre.

Zeit

4. Semester, Partnerarbeit

Kategorien

Schiffsausbau

Programme





Privatsphäre

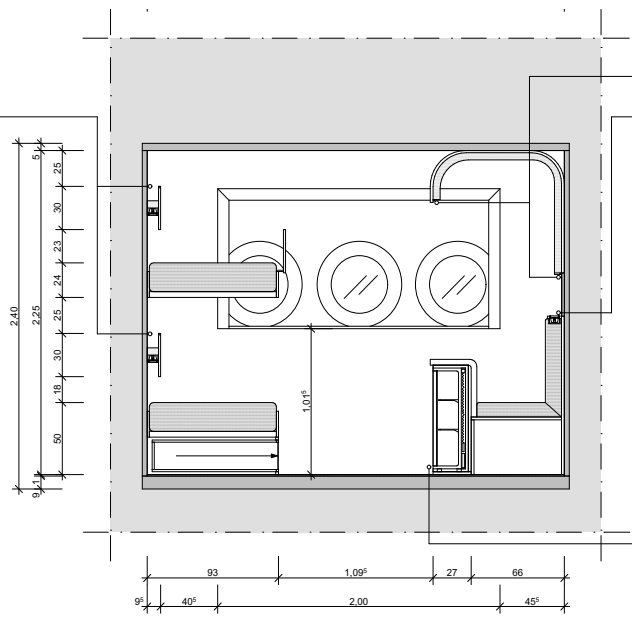


Flexibilität



Individualität

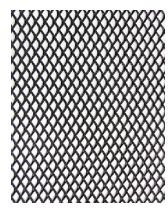
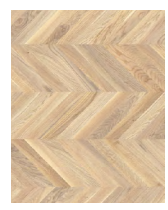
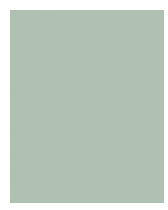
Band
mit Ablagefläche und integrierter
Steckleiste
2x USB, 2x Schuko-Steckdose
Hersteller Sächmann



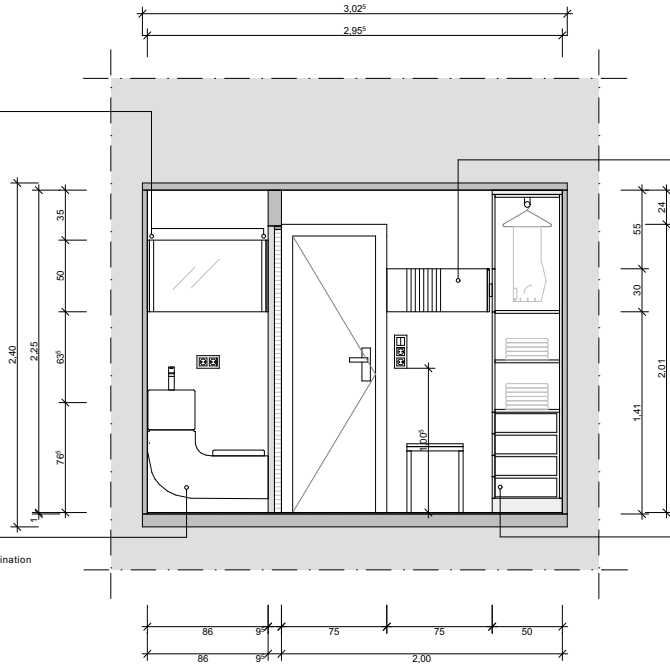
LED Lichtschiene
Hertseller Glamox, 3000K

Powerframe
Multi-Embausteckleiste
Hersteller Sächmann
2x USB 2x Schuko-Steckdose

Mini-Kühlschrank
Dreifachunterteilt,
eingebaut



Spiegel mit integrierter Beleuchtung
50x83cm

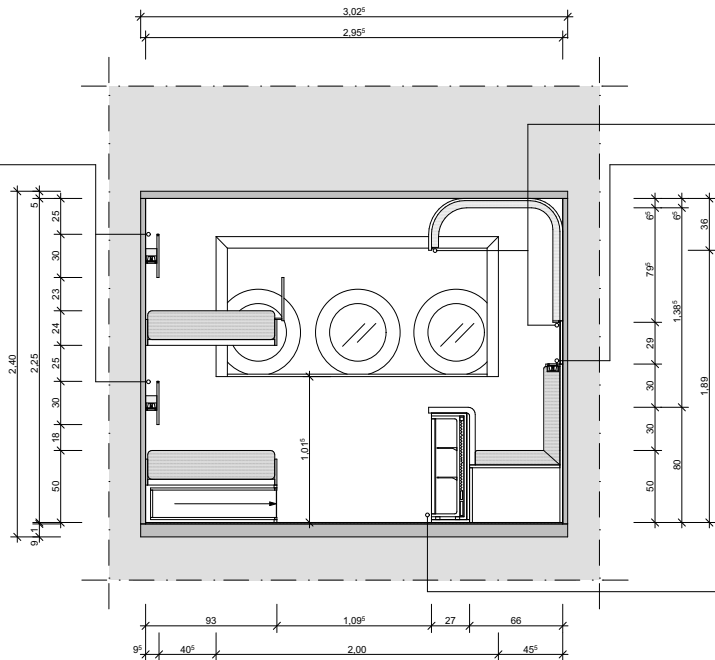


Band
furnierte Forex-Platte, Stärke 1,5 cm
integrierte Glamox LED Lichtschiene, 3000K

W+W Kombination
Roca Sanitario
Waschbecken und WC Kombination

Multifunktionschrank
225x156x50 cm (HBT)
Innovus Compact FR Platte,
schwerentflammbar, Stärke 2cm

Band
mit Ablagefläche und integrierter
Steckleiste
2x USB, 2x Schuko-Steckdose
Hersteller Bachmann



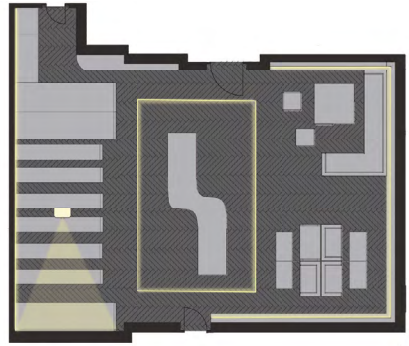
LED Lichtschiene
Hertseller Glamox, 3000K

Powerframe
Multi-Einbausteckleiste
Hersteller Bachmann
2x USB 2x Schuko-Steckdose

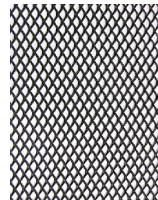
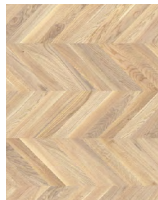
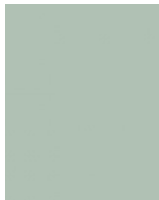
Mini-Kühlschrank
Dreifachunterteil,
eingebaut



Tagessituation



Abendliche Kino- und Besprechungssituation





NIVEA & YOU ist eine Highlightinstallation die sich in das neue Shopkonzept der Marke Nivea integriert. Die Installation soll in die unterschiedlichen Shopformate adaptierbar sein und die Aufenthaltsdauer des Kunden im Shop verlängern. Das bestehende Konzept der individuellen Nivea My-Tin wird revolutioniert und orientiert sich bei der Gestaltung an den Formen der Nivea Cream Dose. Der Kunde ist von Creme umhüllt, er bewegt sich durch die Installation und kann mit ihr interagieren. An dem von der Decke verlaufendem „Creme Berg“, kann der Kunde seine eigene Creme Dose wieder auffüllen, das Produkt testen und seine Dose mit Fotos individuell gestalten. So soll eine für die Marke neuartige Kampagne für Nachhaltigkeit starten, die vom Kunden mitgestaltet werden kann.

Zeit

3. Semester, Partnerarbeit

Kategorien

Shop design, Markenarchitektur

Programme





Interaktion | Umhüllt von dem Produkt



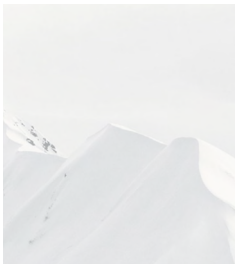
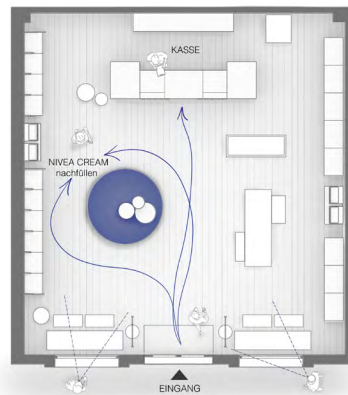
Produktverbindung | Grundform aufgreifen



Auffüll Station | Nachhaltigkeit | Emotionen



Highlight Installation | Social Network





FABRIC soll für den Messebesucher in all seinen Dimensionen erlebbar werden.

Unser Bild wurde geprägt durch das ästhetische Zusammenspiel der ursprünglichen skandinavischen Schlichtheit und der inspirierenden Farbvielfalt der Produkte. Umgeben von Fäden, natürlichen Materialien und Stoffen soll sich der Besucher durch die Welt von kvadrat bewegen. In Bereichen wie den Sitznischen und der Pinnwand bekommt er die Möglichkeit die Stoffe hautnah und interaktiv zu erfahren und sich genauer mit ihrer Herstellung und ihrem Ursprung auseinander zu setzen.

Zeit

3. Semester, Partnerarbeit

Kategorien

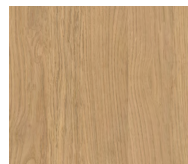
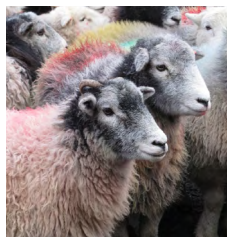
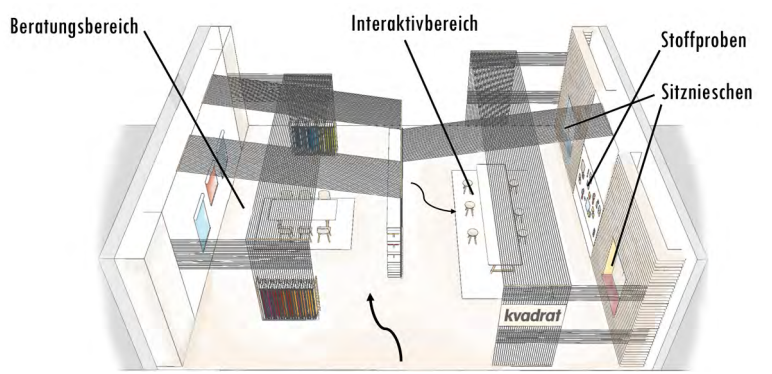
Messebau, Markenarchitektur

Programme





-  **Naturprodukt erleben**
-  **Farben erblicken**
-  **Herstellung erkennen**
-  **Herkunft erfahren**
-  **Qualität erfassen**
-  **Struktur entdecken**



Stadtgarten | Mehrgenerationenhaus



Das Mehrgenerationenhaus STADTGARTEN soll eine Verbindung von Stadt und Garten, Innen und Außen sowie Jung und Alt schaffen.

Offene Räume und große Fensterfronten ermöglichen Blickbeziehungen, sowohl innerhalb des Gebäudes, als auch in den Außenbereich. Individuell nutzbarer Raum für verschiedenste Aktivitäten fördert den regen Austausch zwischen allen Generationen. Es soll miteinander und auch voneinander gelernt werden.

Zeit

2. Semester, Partnerarbeit

Kategorien

Öffentliche Räume, Bauen im Bestand

Programme

A 3 Ps
MAX



Aktives Miteinander



Freizeitaktivitäten



Treffpunkte schaffen



Voneinander lernen



Vielen Dank!

Lisa Reinhold
Löwenstrasse 11
6004 Luzern

Lisa.Reinhold@outlook.de

+41 76 212 44 69